

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 35 (2022)
Heft: 1-2

Rubrik: Kiosk

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

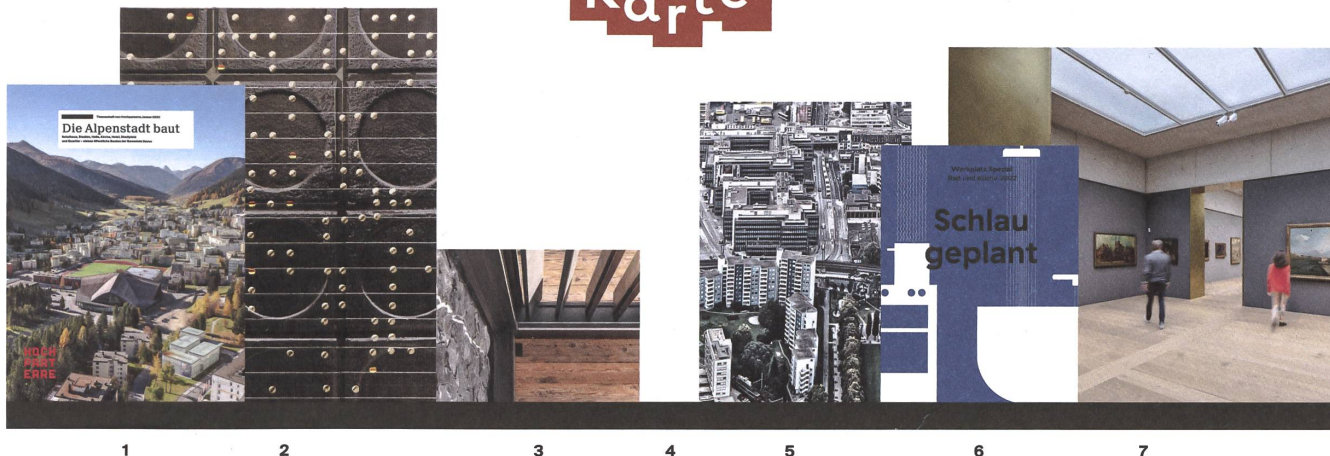
Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

K

Kiosk

Wilde Karte



1

2

3

4

5

6

7

Hier finden Sie Hefte und Veranstaltungen des Monats, aktuelle Bücher und Digitale sowie Hinweise und Aktionen von Hochparterre.

1 Die Alpenstadt baut

Davos liegt hoch in den Alpen. Tourismus prägt und trägt Wirtschaft und Gesellschaft. Wissenschaft und WEF spielen wichtige Rollen. Das öffentliche Bauen hat eine lange Geschichte. Dieses Heft stellt sechs Beispiele der letzten zwei Jahre vor: ein Schulhaus, eine Turnhalle, ein Kulturhaus, einen Stadtplatz, eine Kirche und ein Hotel. Das Heft schlägt auch den Bogen zum ehrgeizigen städtebaulichen Plan, den der neue Landammann Philipp Wilhelm, von Haus aus Architekt, auf dem Tisch hat: den Umbau eines ganzen Quartiers beim Bahnhof Davos Dorf.

«Die Alpenstadt baut», Fr. 15.–, im Abo inbegriffen, shop.hochparterre.ch

2 Veranstaltung Solaris #06

Mit dem Neubau des AUE, des Amtes für Umwelt und Energie, von Jessenvollenweider hielt eine Photovoltaik-Fassade Einzug in der Altstadt von Basel. Neben Strom produziert sie dort auch Erkenntnisse und Fragen zum Klimadiskurs. Die sechste Ausgabe von Hochparterres Hefereihe Solaris erscheint im März und gibt dem Gebäude und den Diskussionen darüber viel Raum. Bereits Ende Februar feiern wir vor Ort die Vernissage des Hefts mit Führungen und einem Vortrag, einer Diskussion und einem Apéro.

Donnerstag, 24. Februar, 17 bis 20 Uhr, AUE, Spiegelgasse 11, Basel veranstaltungen.hochparterre.ch

3 Hochparterre Werkplatz

Hochparterre präsentiert in Zusammenarbeit mit Firmen des Werkplatzes Schweiz ausgewählte Projekte. Nicht immer herrscht in den Alpen eitel Sonnenschein. Doch die Sonneneinstrahlung kann auch schnell einmal zu stark werden. Im vorarlbergischen Oberlech baute die Architektin Sibylle Schaschl zwei dicht nebeneinanderstehende Chalets. Dazwischen liegt eine Terrasse, die dank des Lamellendachs «Lamaxa L70» von Warema vor Sonne und Witterung geschützt ist. www.hochparterre.ch/werkplatz

4 Wilde Karte #05

Architektinnen unter vierzig, erfolgshungrig, aber ohne Auftrag, mischen die Karten neu. Auch 2022 stellt Hochparterre gemeinsam mit Zürcher Ziegeleien und Eternit vielversprechende Büros vor und gibt ihnen die Chance, als Nachwuchsteam an einem attraktiven Wettbewerb teilzunehmen. Junge Architekten, bewirbt euch! Einsendeschluss ist am Freitag, 25. Februar. hochparterre.ch/wildekarte

5 Städtebau-Stammtisch

Hochparterre Wettbewerbe hat zusammen mit Enzmann Fischer Partner eine grosse Umfrage zum Stand des Architekturwettbewerbs durchgeführt. Das Resultat: Die Büros sind mit dem Wettbewerbswesen grundsätzlich zufrieden, sehen aber auch viele Probleme, etwa: Lässt sich der gestiegene Aufwand in den Verfahren wieder reduzieren? Diskussion mit dem Architekten Philipp Fischer, der Präsidentin der Wettbewerbskommission des SIA Monika Jauch-Stolz, der Lei-

terin Projektentwicklung der Stadt Zürich Ursula Müller sowie David Vogt, dem stellvertretenden Kantonsbaumeister von Zürich. Moderation: Ivo Bösch, Hochparterre Wettbewerbe. Mit freundlicher Unterstützung von Emch Aufzüge.

Mittwoch, 9. März, 19 Uhr, anschliessend Apéro,

Theater im Zollhaus, Zollstrasse 121, Zürich

Anmelden bis 4. März: veranstaltungen.hochparterre.ch

6 Werkplatz Spezial

Praktisch und funktional, aber auch hygienisch und ästhetisch sollen die privatesten Bereiche unseres Zuhauses ausgestattet sein. Die vierte Ausgabe der crossmedialen Publikationsreihe «Werkplatz Spezial» widmet sich auf 48 Seiten neuen Produkten und Entwicklungen aus der Welt der Küchen und Bäder. Das Heft «Schlau geplant» versammelt Texte und Bilder zu elf Unternehmen aus der Schweiz. «Werkplatz Spezial» erscheint als Heft zum Blättern und als Online-Rubrik zum Klicken und Teilen. www.hochparterre.ch/werkplatz

7 Hochparterre Werkplatz

In Zusammenarbeit mit Firmen des Werkplatzes Schweiz präsentiert Hochparterre ausgewählte Projekte. Mit der Erweiterung erhält das Kunsthaus Zürich nicht nur mehr Ausstellungsfläche, sondern auch besseres Licht. Hauptrolle spielt das LED-Strahlersystem «Arcos III», das Zumtobel und Matí Lichtgestaltung weiterentwickelt haben. Die Leuchtenfirma und Hochparterre laden zur Lichtführung im Kunsthaus ein.

Mittwoch, 9. Februar, 18 Uhr, Kunsthaus, Heimplatz, Zürich, www.hochparterre.ch/werkplatz